

BERNINA nova 900

Erstellt zum kostenlosen Download
copyright © www.occaphot.ch



Bedienungsanleitung

Diese Maschine gehört

Name

Vorname

Adresse

Dies ist eine kostenlose Bedienungsanleitung
Erstellt von - www.occaphot.ch ...die grösste
BERNINA Oldies - Self Service Tipp Webseite
© copyright 2011 www.occaphot.ch

Hersteller der Nähmaschine : Fritz Gegauf AG Bernina Nähmaschinenfabrik, Steckborn TG/Schweiz
Heute : BERNINA International / www.bernina.com

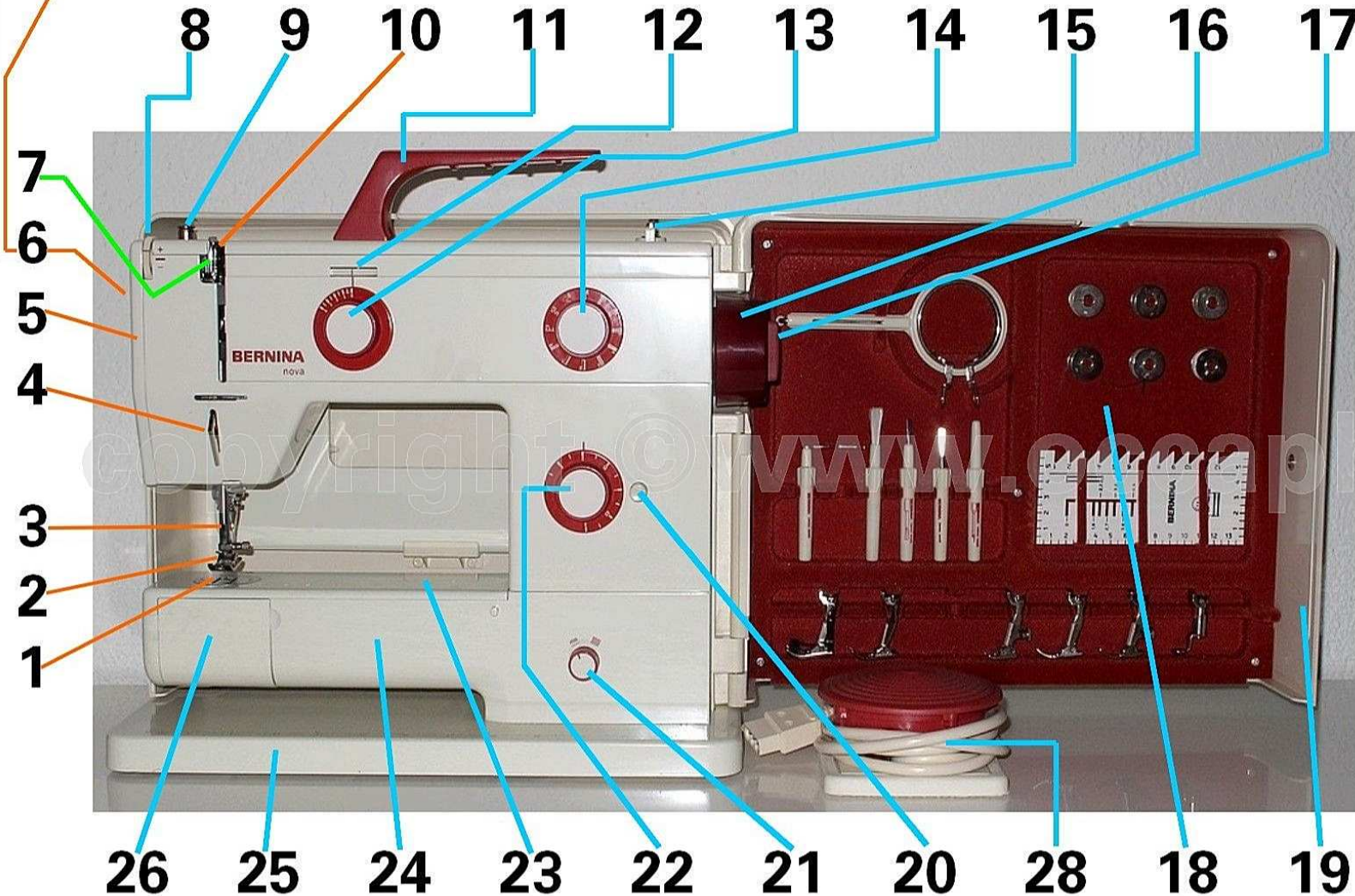
Inhaltsverzeichnis

Seite

- 3-4 ... Bezeichnungen
- 5-7 ... Koffer öffnen, entfernen, schliessen
- 8-9 ... Elektrischer Teil, Fussregler, Lampe etc.
- 10-11... Spule und Spulenkapsel
 - 12 ... Aufspulen des Unterfadens
 - 13 ... Nadel und Garntabelle
 - 14 ... Einsetzen der Nadel
 - 15 ... Oberfaden einfädeln
 - 16 ... Unterfaden herauf holen
 - 17 ... Fadenspannung
 - 18 ... Anschiebetisch
 - 19 ... Nähfüsse auswechseln
 - 20 ... Nadelposition einstellen
 - 21 ... Gerade-Stich und Rückwärts-Nähen
 - 22 ... Stichlänge, Raupennaht, ZickZack-Nähen
 - 23 ... Nutstiche
- 24-25... Knopfloch-Nähen automatisch
 - 26 ... Reinigen und Ölen der BERNINA nova 900
- 27-28... Sicherheit und Vermeiden von Störungen

BERNINA nova 900

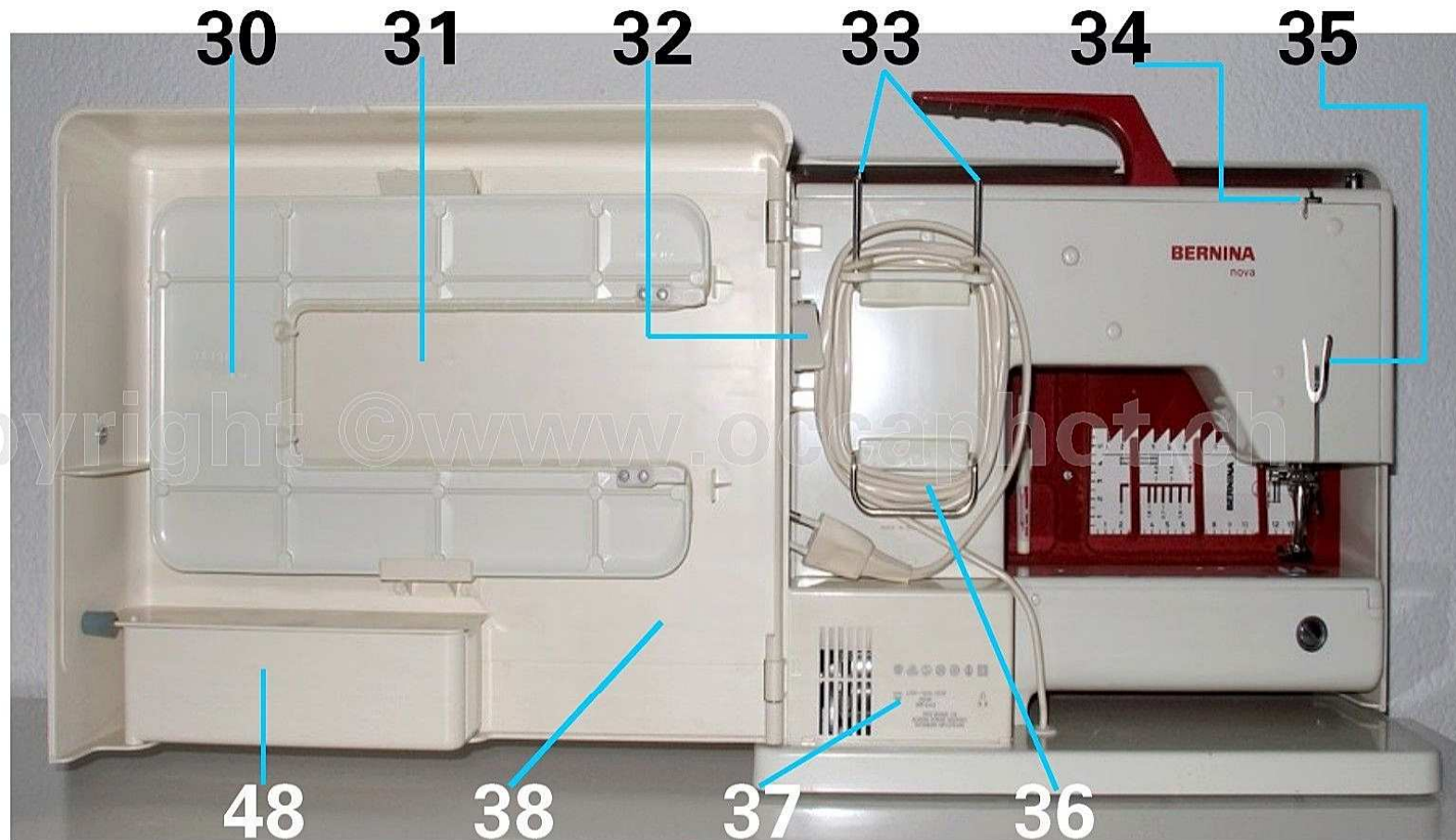
Bezeichnungen



- 1 Stichplatte
- 2 Nähfuß
- 3 Nadel
- 4 Fadenregulator
- 5 Kopfdeckel
- 6 Lichtschalter
- 7 Fadenhebel
- 8 Fadenspanner Einstellrad
- 9 Spulervorspannung
- 10 Fadenspanner
- 11 Tragegriff
- 12 Nadelpositions Regler
- 13 Stichbreiten Regler
- 14 Nutzstich-Knopfloch Regler
- 15 Spulervelle
- 16 Handrad
- 17 Handradarretierung (-löser)
- 18 Zubehör
- 19 Koffer Vorderteil
- 20 RückwärtsNähTaste
- 21 Transporteur Versenk Knopf
- 22 Stichlängen Regler
- 23 Freiarm Deckel
- 24 Freiarm
- 25 Grundplatte
- 26 Deckel zu Greifer+Spule
- 28 Fussanlasser

BERNINA nova 900

Bezeichnungen - 2



- 30 Anschlagetisch
- 31 Platz für Bedienungsanleitung
- 32 Kofferschalen Arretierung
- 33 Garnrollenhalter
- 34 Faden Umlenkführung

- 35 Nähfuss-Heber
- 36 Netzkabel 230V
- 37 Elektrische Motordaten
- 38 Hintere Kofferschale
- 48 Zubehörbox schwenkbar

Das Öffnen des Koffers



Koffer geschlossen



Das Fusspedal wird beim Schliessen des Koffers auf dem Freiarm platziert.

Die hintere Schalenhälfte beherbergt den Anschlagetisch und die Bed. Anleitung.



Um den Koffer zu öffnen ziehen wir den Verschlussknopf (27) in Pfeilrichtung nach aussen.

Der aus zwei Hälften bestehende Koffer springt auf und beide Schalen können jetzt nach hinten geklappt werden.

copyright © www.occaphot.ch

Entfernen des Koffers

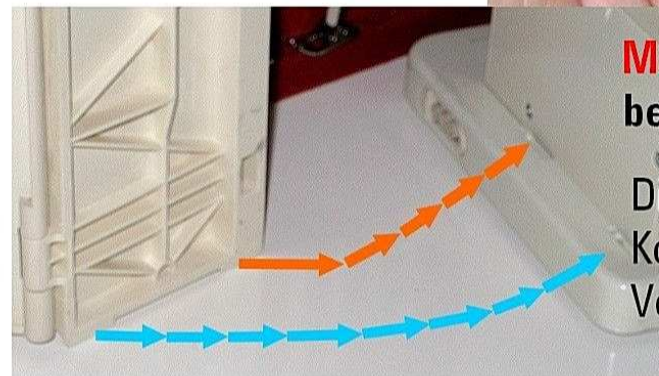
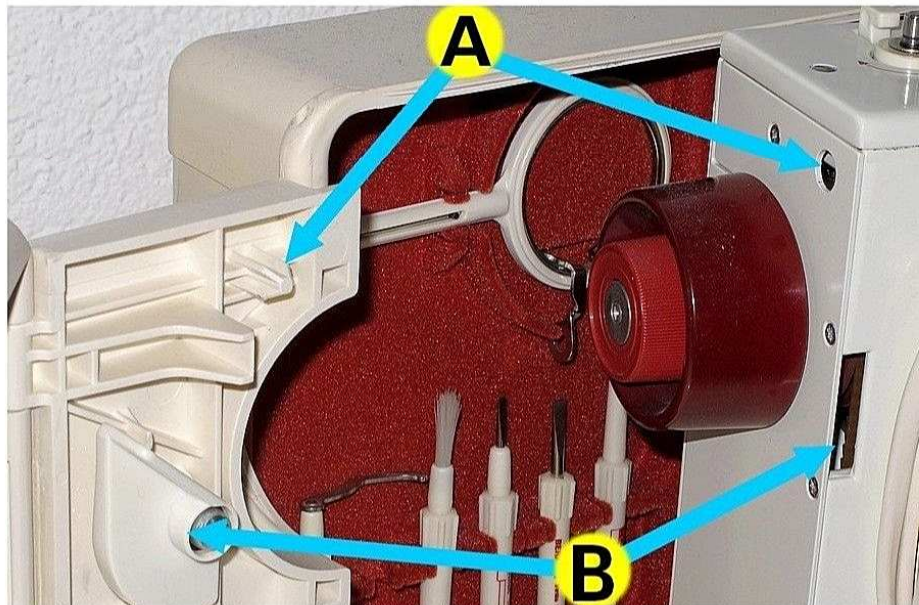


Arretierungshebel für die Kofferschalen

Nach dem wir den Knopf 27 gelöst haben werden beide Kofferteile nach hinten geklappt. (Bild 6.1)

Den Arretierungshebel 32 klappen wir langsam nach oben wobei sich der Koffer von der Maschine löst.

Bild A + B zeigt welche Teile ineinander gehören.



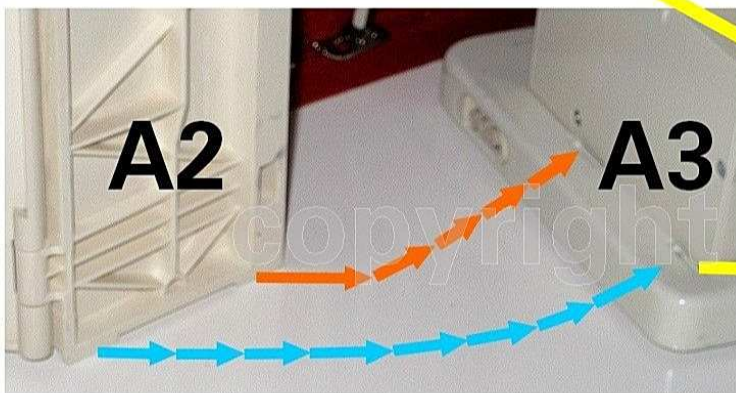
Merke als erstes wichtig beim anbringen des Koffers.

Die Noppen am Mittelteil der Kofferschalen gehören in die Vertiefungen der Grundplatte.

Zuschliessen der Maschine

Als Erstes wird Teil A2 ...in die Schlitze der Grundplatte (A3) gesteckt. das ganze Teil oben in Richtung Maschine kippen, darauf achten dass der Zapfen (46) in seine Führung gebracht wird.

Jetzt den Arretierungshebel (32) in seiner dafür vorgesehenen Öffnung am Maschinengehäuse nach unten drücken und einrasten. Nun können die Kofferhälften nach vorne geklappt und geschlossen werden.



Elektrischer Teil



Netz-kabel
Anschluss 220/230 Volt



Vergewissern Sie sich vor Inbetriebnahme dass die zu benutzende Steckdose 220 Volt liefert.
Jetzt das Fusspedalkabel in die Steckdose an der Maschine einstecken. (es gibt diese beiden Varianten 1+2)

Mit dem Fuss das Pedal nach unten drücken... die Maschine läuft an.
Je mehr Sie nach unten drücken um so schneller läuft Ihre Maschine.



ACHTUNG !

Fusspedal hat elektron. Triacsteuerung. In Ländern mit starken Stromschwankungen ist zu empfehlen, zwischen die Maschine und Steckdose einen Überlastschutz zu schalten. Beim wieder einschalten (nach einem Stromausfall) können Stromspitzen bis zu 300V entstehen.

Manchmal schützt auch schon eine spezielle Schutzsteckdose mit Feinsicherung (zwischen Maschine und Wandsteckdose)

Nählicht / Lampe ersetzen



Mit dem Kippschalter (6) am Kopfdeckel wird das Nählicht ein- und aus geschaltet. Die 15 watt Glühlampe hat Bajonettverschluss.

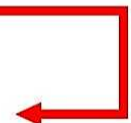
Zum ersetzen der Nählicht-Lampe lösen wir die Schraube (40) ... und kippen den Kopfdeckel (5) vorsichtig nach aussen weg, indem wir ihn gleichzeitig leicht nach oben abheben.

Lampe entfernen ...mit zwei Fingern festhalten, nach oben drücken und gleichzeitig nach links drehen... und nach unten aus der Fassung ziehen. Zum einsetzen die Lampe nach oben drücken und nach rechts drehen.

Deckel in umgekehrter Reihenfolge montieren. Deckel zuerst oben einhängen und erst dann nach unten klappen.



Achtung... zum anbringen des Kopfdeckels muss der Lichtschalter nach unten gekippt sein... so dass der obere Teil des Kippschalters aus dem Maschinengehäuse heraus ragt.



Spulen-Kapsel und Fadenspule



Zum herausnehmen der Spulenkapsel muss zuerst mit dem Handrad die Nadel auf höchste Position gebracht werden.

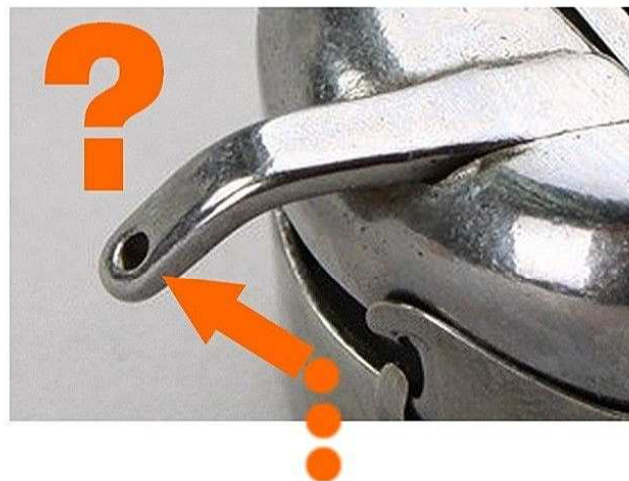
jetzt öffnen wir den Klappdeckel am Freiarm um Sicht auf die Spulenkapsel zu erhalten.



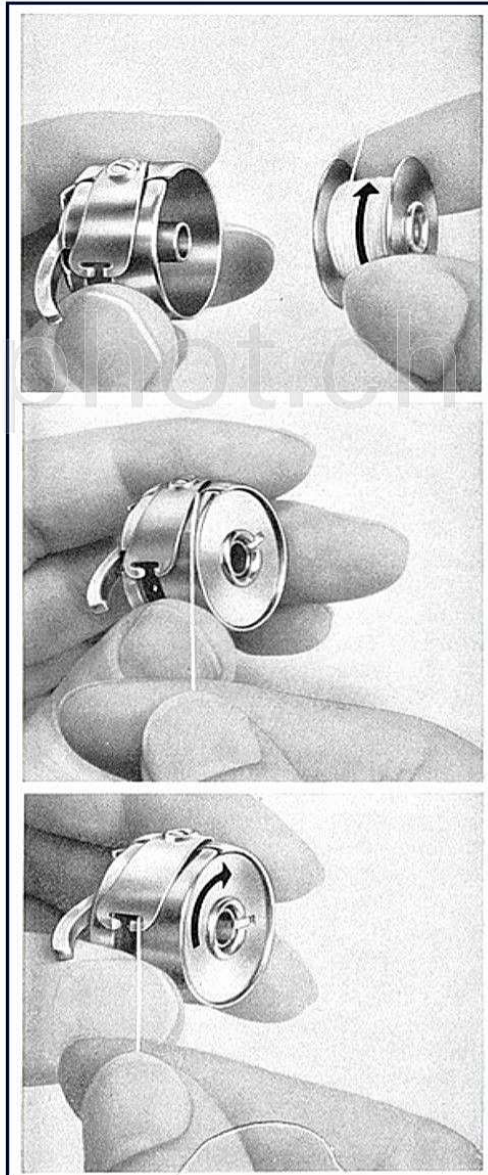
Nach dem Einlegen der Spule in die Kapsel (Seite 11) führen wir die Kapsel wieder in das Greifersystem ein indem wir diese genauso festhalten wie in Schritt 2 beschrieben (nur eben umgekehrt).

Die Spulenkapsel halten wir nun mit zwei Fingern an der Scharnierklappe fest.... und ziehen die Kapsel nach vorne weg.

Einlegen der Fadenspule in die Kapsel



Das DING hat
viele Namen...
Nase, Finger, Hörnchen usw.



Die Spule wird so in die Kapsel eingelegt dass sich diese beim ziehen am Faden in Pfeilrichtung dreht

...den Faden in den Schlitz einfädeln und unter der Spannfeder durchziehen (Spule nicht festhalten)

Spule und Kapsel wieder einsetzen

...so wie auf Seite 10 beschrieben. Achten Sie darauf dass die Nadel auf höchster Position steht.

Achtung beim einsetzen der Spulenkapsel

muss die Nase der Kapsel oben sein (auf 12Uhr) damit sie in den Einschnitt des Greifbahndeckels passt.

Das Loch im Finger der Spulenkapsel wird nur zum Knopfloch-nähen gebraucht (erhöht die Fadenspannung) für schönere Knopflöcher.

Aufspulen des Unterfadens auf die Fadenspule



A

1. Handrad lösen

Mit der linken Hand halten wir das Handrad fest (Bild A) mit der rechten Hand drehen wir das Rändelrad (A 2) nach links. So dreht die Maschine beim Spulen nicht mit.

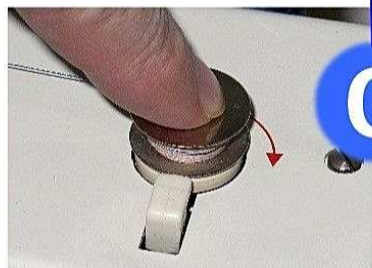
A2

Fadenspule auf Spulerachse aufstecken (B) und danach nach unten drücken (C)

Faden wie Bild D zeigt um die Vorspannachse ziehen und zur Spule führen. Jetzt Motor langsam starten. Spulvorgang wird unterbrochen wenn die Spule voll ist. **Nach dem Spulen das Rändelrad (A2) wieder festziehen.**



B



C



D

Nadel - Faden - Garntabelle



Richtige Auswahl von Nadel und Faden

	sehr fein	fein	mittel	stark	grob
Nadelsystem 705 B	60	70	80	90	100
Nähfaden merc. 3-fach		70-80	60-50	40-50	40
Stopf-Faden 2-fach					
Schweiz		140-120	100		
andere Länder		70-60	50		



Für die BERNINA nova 900 werden ausschliesslich Nadeln vom System 705B verwendet. Bitte Nadeln und Faden im richtigen Verhältnis (Tabelle oben) verwenden.

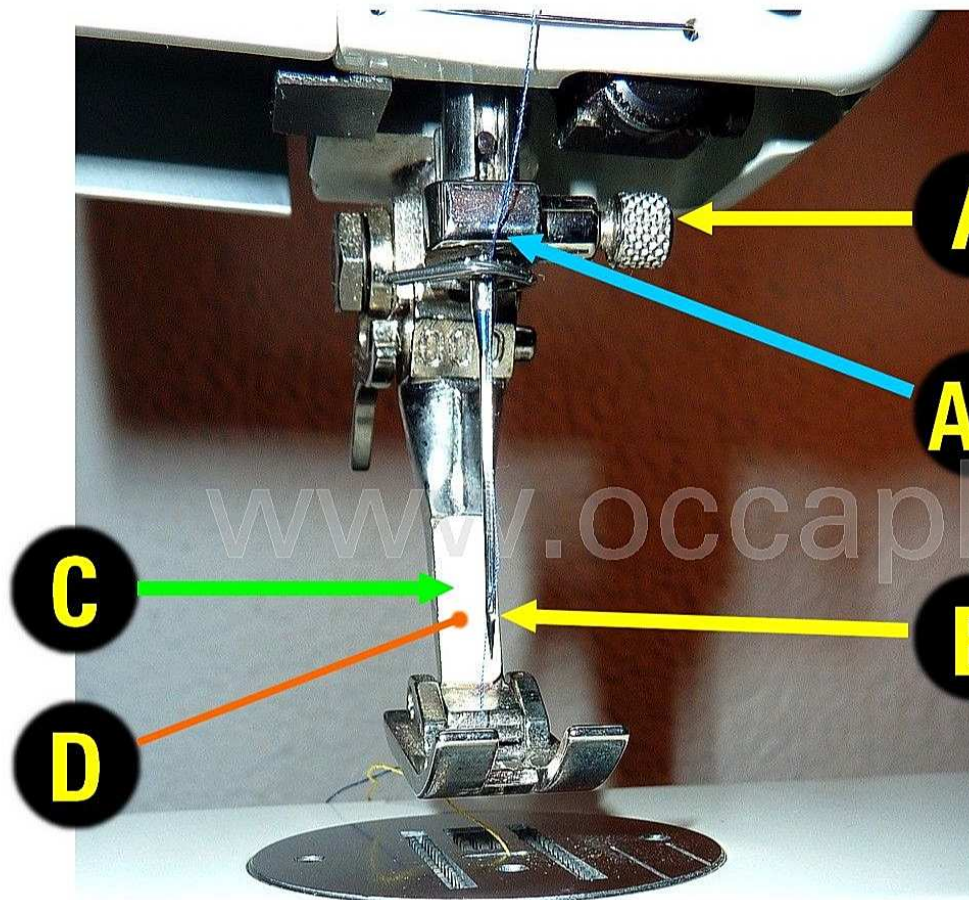
Zum Nähen verwendet man vorwiegend Nadelgrösse 80/90 und 100. ... zum Stopfen (und Sticken) Nadeln der Gr. 70/80

Verwenden Sie nur Original Zubehör. (pers. Empfehlung)

Der Reinigungspinsel im Zubehör dient auch als Nadelbehälter. Zum öffnen das Vorderteil (mit Borsten) abziehen.

Einfädeln / Einsetzen der Nadel Einfädelhilfen

Zum austauschen und ersetzen der Nadel lösen wir (A) die Halteschraube. Die Nadel schieben wir anschliessend **mit der flachen Seite nach hinten** bis zum Anschlag in (A+) die Führung und ziehen mit einem Schraubendreher die Schraube wieder fest.



Einige BERNINA Nähfüsse besitzen am Schaft ein weisses Plättchen. (C) Es dient dazu dass man zum Einfädeln das Nadelöhr (B) besser sehen kann. Dazu stellen wir mit dem Handrad die Nadelhöhe genau vor das Plättchen.

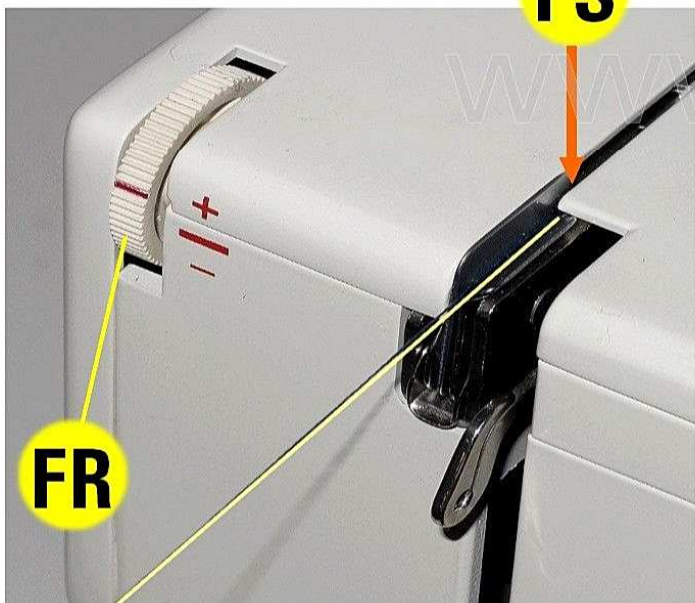
Bei Nähfüssen ohne weisses Plättchen schieben wir zwischen Nadel und Nähfuss (D) ein weisses Papier welches den gleichen Dienst tut und uns eine Hilfe beim Einfädeln sein kann.

Einfädeln des Oberfadens

34



FS



FR



Einfädeln des Oberfadens erfolgt in einem Zug.
1. Nähfuß und Fadenhebel (F) hoch stellen.

Jetzt Faden von der Rolle durch die Führung (34). hindurch ziehen, weiter durch den Fadenspanner hinunter durch den Fadenregulator **4**



F

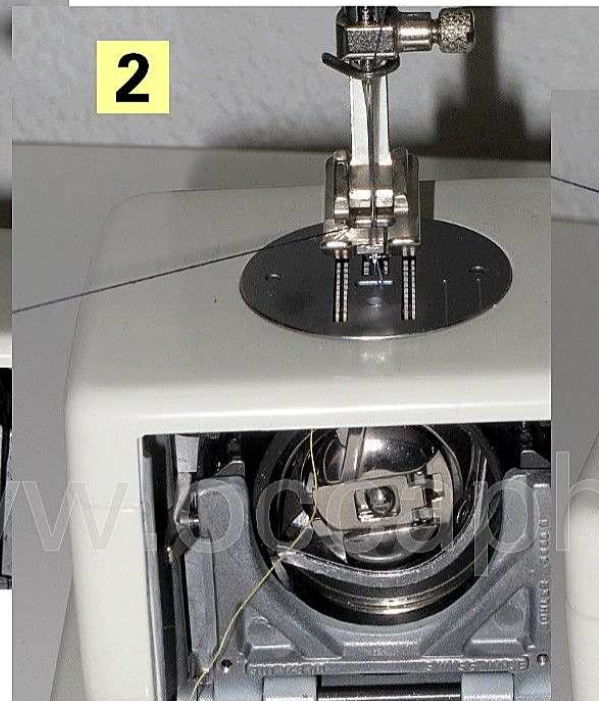
4

und wieder hinauf in den Fadenhebel **F**
weiter nach unten durch die beiden
Führungen über der Nadel und zuletzt
einfädeln ins Nadelör. gem. Bild A + B

FS = Fadenspanner

FR = Fadenspannungs-Regler

Unterfaden heraufholen Transporteur versenken

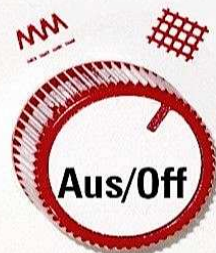


1. Den bis zum Nadelör eingädelten Oberfaden halten wir mit der linken Hand fest.

2. Jetzt drehen wir am Handrad (nach vorne)... die Nadel fährt nach unten und wieder hoch) gleichzeitig ziehen wir den Oberfaden leicht an (...Unterfaden lockern) oder ganz los lassen.

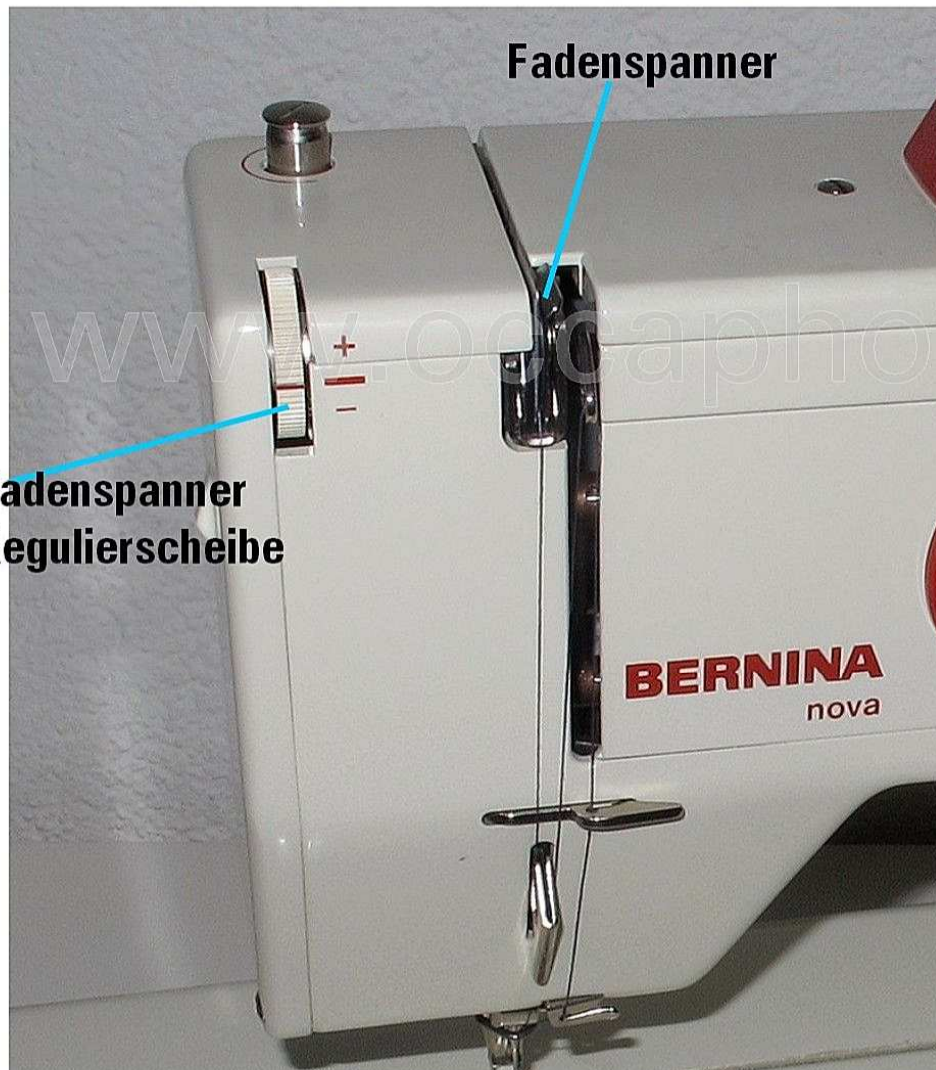
3. beim Hochfahren der Nadel wird der Unterfaden durchs Stichloch nach oben gebracht. Wenn's nicht funktioniert ... nochmal versuchen und Unterfaden nicht straff halten)

Transporteur Position



Der Transporteur kann mit diesem Knopf abgesenkt werden, z.B. zum Freihand Nähen, Freihand Sticken, Stopfen usw.

Fadenspannung



Einstellen der Oberfadenspannung

Beim normalen Nähen muss in der Regel die Fadenspannung nicht verändert werden.

Mit der Regulierring 8 kann bei Bedarf die Oberfadenspannung angepasst werden.

Normalspannung ist, wenn beide waagerechten Markierungen am Gehäuse und an der Regulierring übereinstimmen.

Drehen nach + ... = Spannung wird stärker

Drehen nach -- ... = Spannung wird schwächer

Der Anschlagetisch

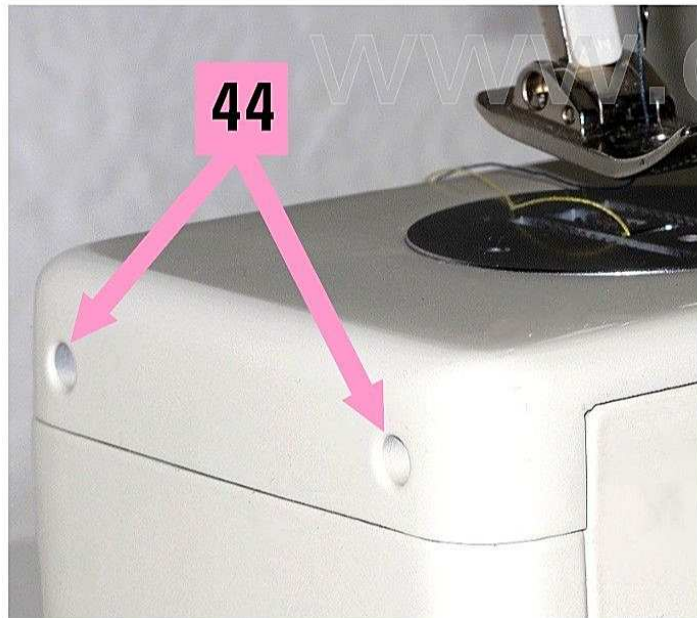
41



Der Anschlagetisch (30) hat seinen Platz in der hinteren Kofferhälfte. Zum wegnehmen den oberen Haltewinkel (41) leicht nach Oben drücken.

Tisch montieren

Tisch (wie Bild) über den Freiarm schieben. Die Zentrierstifte (43) müssen in die Öffnungen (44/45) passen. Mit einem kräftigen Druck gegen die Maschine rastet der Tisch ein und wird fixiert.



Tisch entfernen

dazu ziehen wir ihn etwas kräftig nach aussen, von der Maschine weg. Dabei löst sich die Halterung.

Auswechseln der Nähfüsse

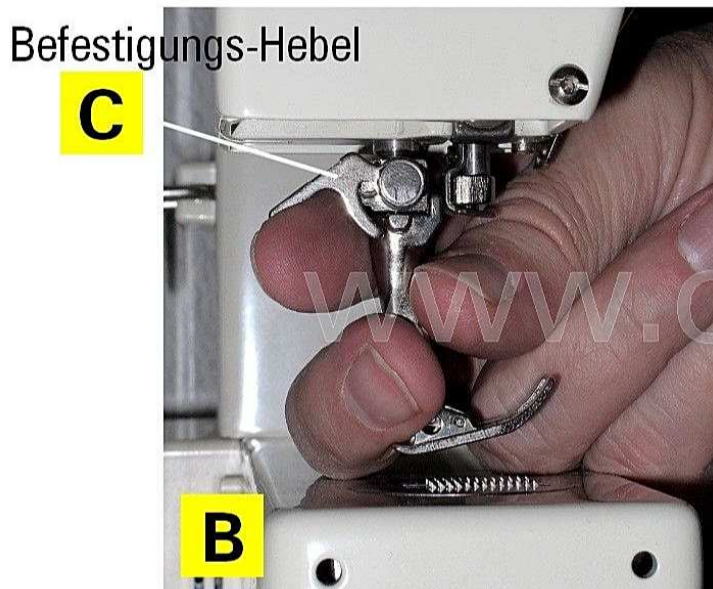


Wählen Sie für jede Näharbeit immer den richtigen Nähfuss nur so haben Sie Gewähr dass Ihre Näharbeit perfekt gelingt.

Nähfüsse können Sie an Ihrer BERNINA nova 900 mühelos wechseln, dank dem patentierten Schnellwechsel-Anstecksystem.

Dazu heben wir mit dem Fusslift-Hebel (Bild A) den Nähfuss an.

Mit einer Hand fassen wir den Nähfuss (Bild B) ... -Variante 1- lösen den Befestigungshebel (Bild C) und entnehmen den Nähfuss.

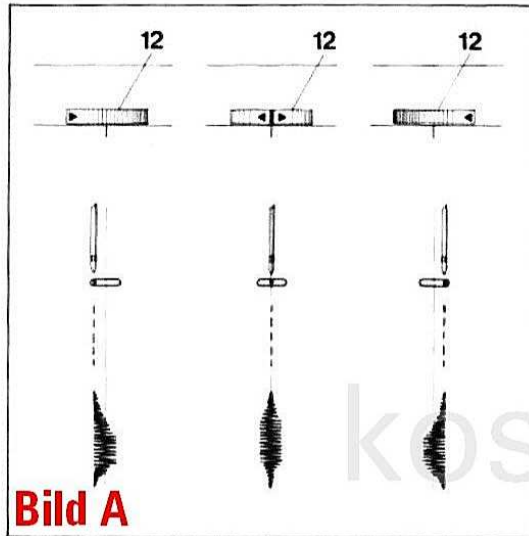


Zum ansetzen eines Nähfusses gehen wir genau gleich vor ...bloss in umgekehrter Reihenfolge.

Variante 2

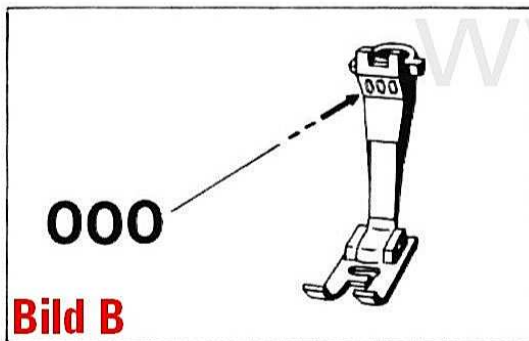
mit beiden Händen den Fuss wechseln... mit der rechten Hand Nähfuss festhalten... mit der linken Hand Hebel (C) lösen und Fuss entnehmen.

Einstellen der Nadelposition



Nähfussbezeichnungen (Bild B)

- 000 Standard + Zickzack Fuss
- 007 Reissverschluss Fuss
- 016 Blindstich Fuss
- 030 Stick Fuss
- 285 Stopf Fuss
- 452 Knopfloch Fuss
- 470 Overlock-Nähfuss



Die Nähfüsse Ihrer BERNINA nova 900 sind mit einer Nummer bezeichnet.

Zum normalen Nähen stellen wir die Nadelposition immer auf 'Mitte' ein

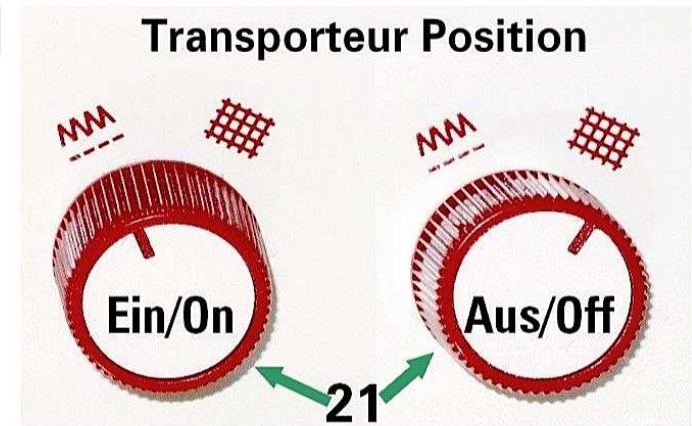
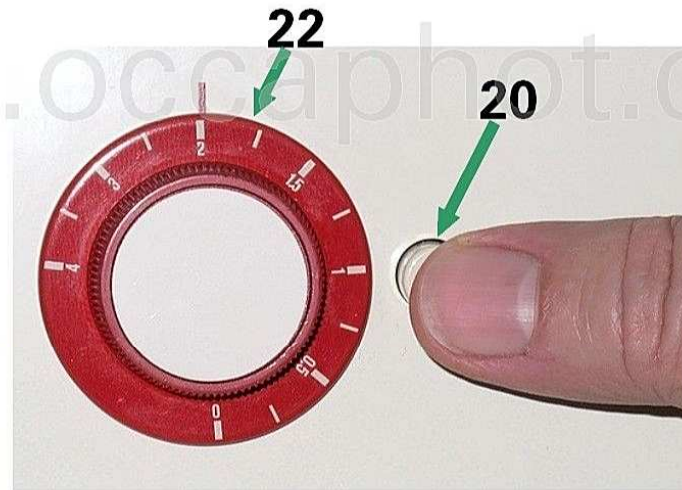
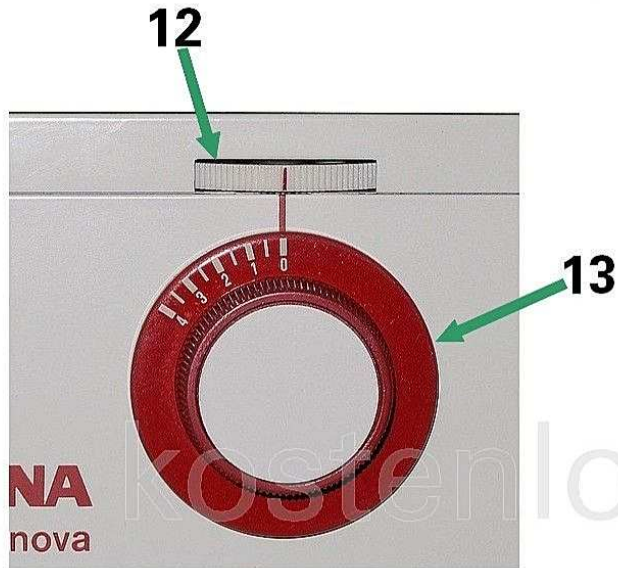
Mit der Stichlagen-Verstellscheibe **12** (Nadel-Pos.Regler) kann die Nadel nach links oder rechts positioniert (verschoben) werden... z.B. Blindsaumnähen, Reissverschlüsse einnähen usw.

Bild A zeigt die Positionen Links-Mitte-Rechts

Zusätzlich ist noch eine 'halb-links' und eine 'halb-rechts' position vorhanden für spezielle Näharbeiten.

Geradestich-Nähen

- Knopf 14... auf Symbol - - - - (Geradestich) einstellen
- Knopf 13 auf ... 0 (null) stellen
- Transporteur Knopf auf ...EIN stellen
- Nadelposition 12 auf Mitte stellen
- Stichlänge (Knopf 22) nach Wunsch einstellen
- Stichlänge 'normal' ca. 1,5
- Nähfuß Nr. 000 verwenden



Rückwärts-Nähen

Zum Rückwärts-Nähen (Verstäten) Knopf 20 drücken, worauf der Transporteur die Richtung wechselt und die Maschine rückwärts näht. Zum Vorwärts-Nähen einfach wieder Knopf 20 loslassen.
Länge des Rückwärts-Stiches entspricht ungefähr der eingestellten Vorwärts Stichlänge.

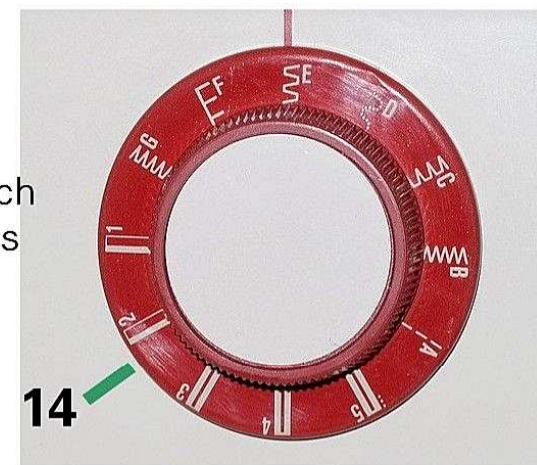
ZickZack-Nähen

Beim ZickZack-Nähen muss Wählknopf 14 auf dem Symbol WWW (B - Zickzack) stehen. Zickzack Stichbreite mit Knopf 13 gemäss Skala einstellen.

Nadelausschlag regelbar von 0-4mm. Je höher die Zahl um so breiter der Zickzackstich. Steht Knopf 13 auf 0 (null) dann näht die Maschine einen geraden Stich. Während des Nähvorgangs kann Knopf 13 jederzeit verstellt werden.

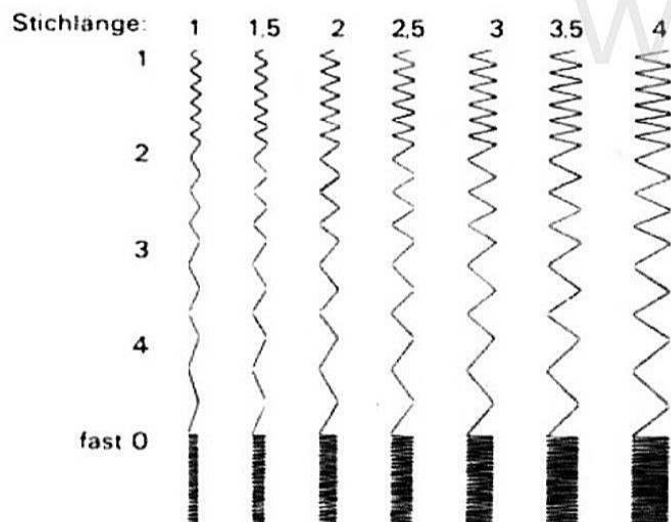
ACHTUNG :

Im Stillstand Knopf 13 nur verstellen wenn die Nadel oben ist



Stichlänge - Raupennaht

Nadelposition: Mitte
Zickzackbreite oder Stichbreite



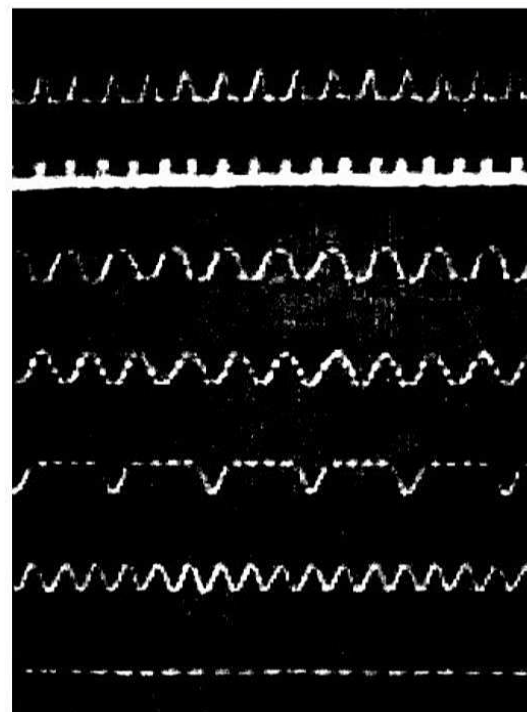
Mit Knopf 22 wird die Stichlänge (Geradestich) oder die Raupendichte bei ZickZack Stich reguliert. Feinregulierung ist im Bereich von 0-1,5 möglich

Nutzstiche

Mit der BERNINA nova 900 ist das Nähen folgender Nutzstiche möglich.
Mit dem Knopf 14 wählen Sie die gewünschten Nutzstiche.

Abbildung: betr. Ausführung Schweiz

Knopf 14 und Nutzstiche können bei Modellen die ausserhalb der Schweiz verkauft wurden abweichen !



G Overlock

F Stretchnaht

E Universalstich

D Bogennaht

C Blindstich

B ZickZack Stich

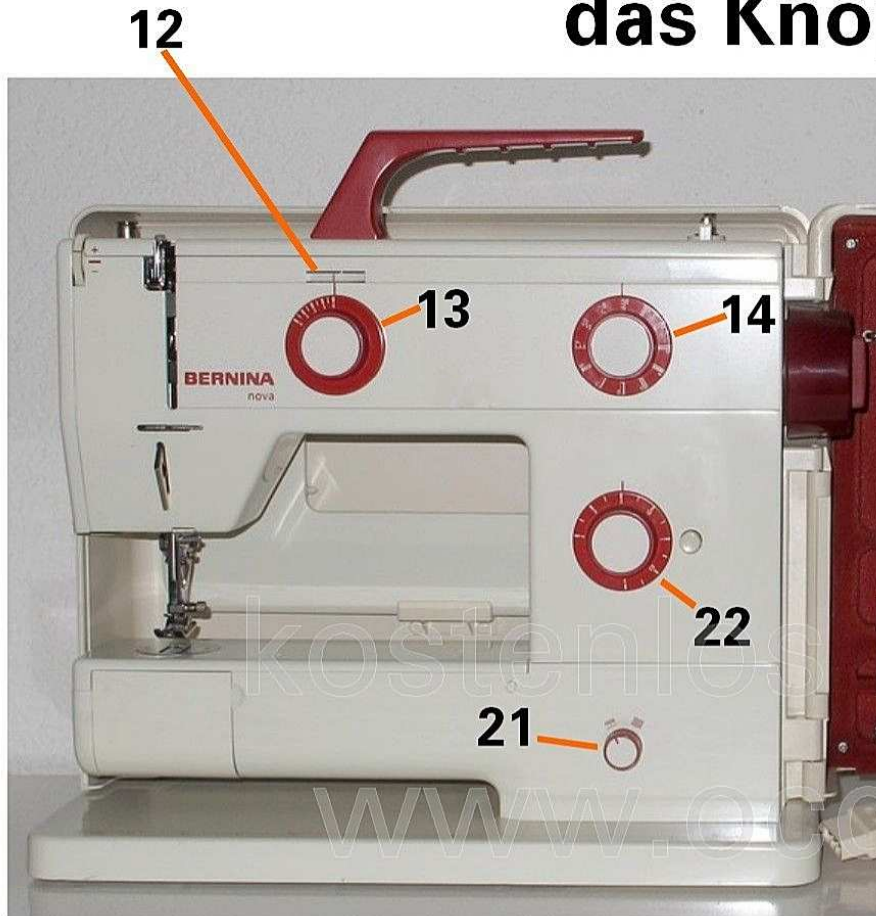
A Geradestich

Achtung Vorsicht ...

Knopf 14 niemals verstellen wenn die Maschine läuft, (wenn sie sich in Betrieb befindet).
Nadel muss beim verstellen von Knopf 14 immer ganz oben stehen, niemals unterhalb vom Nähfuss.

BERNINA nova 900

das Knopfloch-Nähen



Die Spulenkapsel 2 mit Loch im Finger wird nur zum nähen von Knopflöchern verwendet.

Knopflöcher können jedoch auch mit der 'normalen' Kapsel genäht werden.

BERNINA Spulenkapsel



Erhöht die Unterfadenspannung und soll schönere Knopflöcher geben. (es geht jedoch genau so auch ohne ganz gut und straff).

Einstellungen zum Knopfloch-Nähen

Stichbreitenknopf 13 auf 4 stellen. - Einstellrad 12 (Nadelposition L-M-R) auf Mitte stellen. - Schalter 21 auf EIN
Nutzstich-Knopf 14 so einstellen dass das Knopflochsymb. Nr.1 auf der Markierung steht (siehe auch Seite 25)
Raupendichte einstellen (Knopf 22) Feinregulierung ist zwischen 0-0,5 möglich. **Knopfloch-Fuss 452 verwenden.**

Zum nähen von Knopflöchern den Unterfaden in das Loch am Spulenkapselfinger einfädeln.

Vor Nähbeginn die Nadel sanft abwärts bewegen bis etwa Füsschenhöhe und kontrollieren dass die Nadel in der Mitte des Nähfuss-Schlitzes steht. ...andernfalls eine Handrad Umdrehung machen bis die Nadel wieder oben steht.

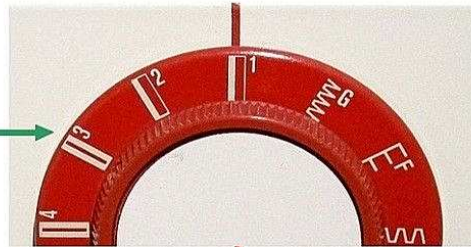
Auf keinen Fall ZickZack und Nadelposition verändern !

Jetzt Nähgut unter den Fuss schieben und die Nadel genau im Knopfloch-Anfang einstechen. ...weiter Seite 25

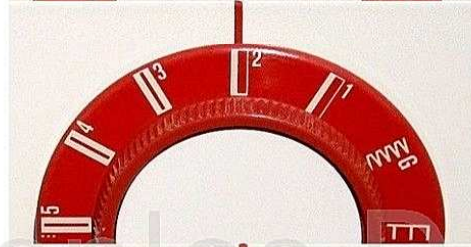
BERNINA nova 900

Knopfloch-Nähen

Knopf 14



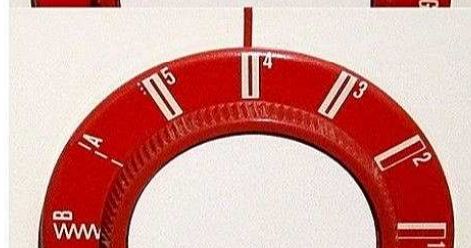
Pos 1 _ Nähen der ersten Raupe vorwärts



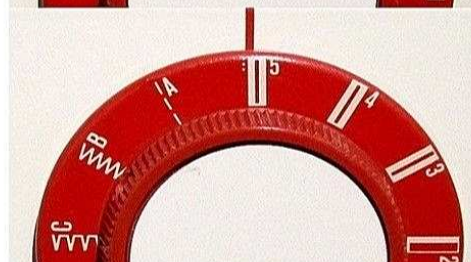
Nadel hochstellen
Knopf 14 auf Pos 2 drehen
...Maschine näht Riegel



Nadel hoch stellen
Knopf 14 auf Pos 3 drehen
...Maschine näht 2. Raupe rückwärts



Nadel hoch stellen
Knopf 14 auf Pos 4 drehen
...Maschine näht Riegel



Nadel hoch stellen
Knopf 14 auf Pos 5 drehen
...Vernähstiche nähen.

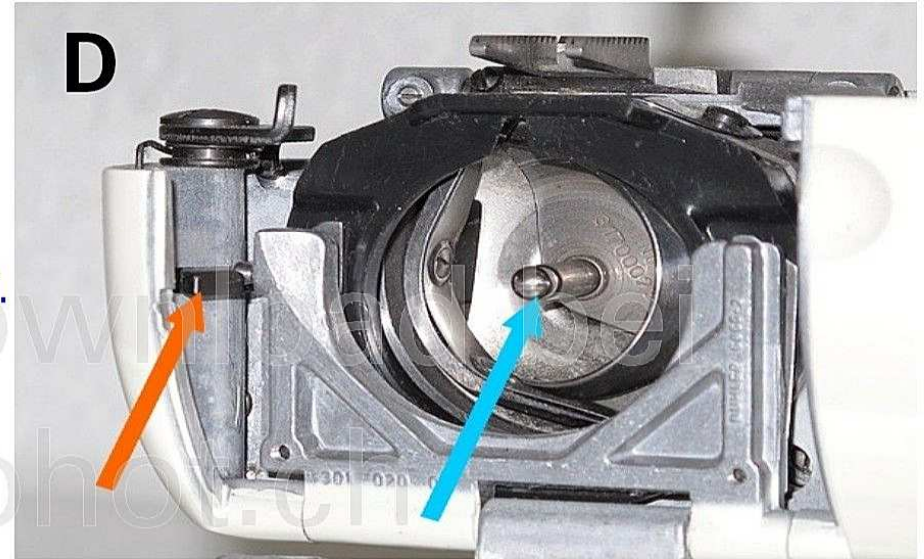
**Diesen Vorgang
für jedes einzelne
Knopfloch wiederholen**

Reinigen und Ölen



Bei Nähbeginn sollte die Maschine Zimmertemperatur haben, damit sich das in den Lagern befindliche Öl flüssig bewegen kann.

Dazu sollte sie mind. 1 Std. im warmen Raum stehen.



Beim Nähen bilden sich Fuseln und Fadenrückstände im Transporteur und Greifersystem.... was eine regelmässige Reinigung notwendig macht.

A ...Wir entfernen die Deckplatte vom Freiarm, durch drücken des oberen Hebels. (die Deckplatte klickt nach oben weg)

B ...Deckplatte nach oben abheben und entfernen

D ...Greifer Halterung durch drücken des unteren Hebels wegklappen (roter Pfeil) ...jetzt Greifer entfernen ...am Achsbolzen (blauer Pfeil) festhalten.

C ...alles schön sauber reinigen ...und anschliessend in umgekehrter Reihenfolge Greifer wieder einsetzen und Deckplatte einrasten.

ab und zu (nur) 1-2 Tropfen Öl auf die Greiferbahn geben.

Sicherheitsvorschriften

Beim Nähen unbedingt die Nähstelle beobachten.

Die sich bewegende Nadel ist bei nichtbeachten eine grosse Gefahrenquelle für Hände und Finger.

Immer den Netzstecker von der Steckdose entfernen

...beim wechseln der Nadel... Nähfuss... Nählampe... Spule... Stichplatte und bei Arbeitsunterbrechung.

Achtung... wenn die Maschine vorübergehend kurzzeitig unbenutzt offen herumsteht
ist sehr zu empfehlen... die Nadel zu entfernen, damit sich spielende Kinder nicht verletzen !

kostenlos Download bei

Vermeiden von Störungen

- A... Nadel richtig einsetzen ...flache seite nach hinten
- B... Richtige zum Garn passende Nadel verwenden
- C... Maschine immer sauber halten ...regelmässig reinigen ...Ölen immer vor Arbeitsbeginn (nie danach)
- D... Fadenführung, Spulenkapsel und Greiferbahn immer sauber halten
- E... Kontrollieren ob das Handrad richtig angezogen ist (wird zum Faden aufspulen gelöst)

- F... Faden reisst... Oberfadenspannung zu straff, falsche Nadel, schlechter Faden, Nadel nicht i.O.
Stichplattenloch verstoichen (muss poliert werden) ...Greiferspitze beschädigt. (Fachmann bringen)
Fadenreissen beim Unterfaden ...Unterfadenspannung zu straff ...Fadenspule und oder Spulenkapsel sind beschädigt ...Stichplattenloch ist verstoichen (?)

...weitere Infos siehe Seite 28

Ursachen und das vermeiden von Störungen Teil 2

G... Fehlstiche ..können folgende Ursache haben

Falsche Nadel ..nur System 705 B verwenden ...Nadel falsch eingesetzt, immer ganz nach oben schieben
Nadel ist krumm, minderwertig, schlecht poliert. (nur Orig. BERNINA Nadeln verwenden)

H... wenn Nadel bricht...

Nadel ist nicht richtig angezogen, Nadel nicht ganz nach oben geschoben.

Näharbeit wurde nach vorne weggezogen ...dabei wird Nadel abgebogen und krumm.

Nähgut (Stoff) immer nach hinten wegziehen !

beim Nähen von dicken Stellen wurde das Nähgut verschoben während die Nadel noch im Stoff steckte... sie wird dadurch abgebogen und krumm. --- Es kann auch daran liegen dass minderwertiger Faden verwendet wird, der zu trocken ist und/oder Knoten aufweist.

I... Nahtfehler ...entstehen wenn

sich Fadenreste unter der Feder der Spulenkapsel und/oder im Fadenspanner (zwischen den Spannscheiben) befinden.

K... Maschine läuft zu langsam

Antriebsriemen (Spannung) zu schlaff. --- Maschine kommt aus einem kalten Raum (siehe dazu Seite 26)

Motor funktioniert nicht oder nicht wie gewohnt (Fachmann beiziehen)

Fussanlasser funktioniert nicht oder nicht wie gewohnt (Fachmann beiziehen)

Achtung :

Fussanlasser und Kabel nur mit feuchtem Tuch reinigen. Es darf auf keinen Fall wasser in den Kabelstecker und in den Fussregler eindringen

Wenn Sie die Maschine zum Fachmann bringen, immer mit Zubehör und Fussanlasser.